Letzter Gottesdienst in Katlenburg-Lindau

In der Gemeinde Katlenburg-Lindau fand am Karfreitag der letzte Gottesdienst statt. Er wurde gehalten von Bezirksevangelist Joachim Richter (Göttingen).

03.04.2008

Autor: akli
Quelle: Kirchenbezirk Göttingen



15627 pict0080

Im Karfreitagsgottesdienst am 21. März 2008, zu dem 63 Gottesdienstteilnehmer in der Kirche in Katlenburg versammelt waren, ging Bezirksevangelist Richter neben dem Karfreitagsgeschehen auch auf den an diesem Tag stattfindenden letzten Gottesdienst in Katlenburg ein. Ab 1982 wurden Gottesdienste in der damals von Northeim betreuten Station zunächst in der Volksschule (Suteroder Straße) in einem Klassenraum durchgeführt. Die Kircheneinweihung am 18. März 1993 durch Bezirksapostel Arno Steinweg war neben besonderen Ereignissen wie Ehejubiläen, Amtseinsetzungen oder Zurruhesetzungen ein besonderer Höhepunkt in der Gemeindegeschichte der kleinen Schar neuapostolischer Christen in Katlenburg.

Bezirksevangelist Richter bedankte sich herzlich bei den Gemeindemitgliedern für die vielfältige Mitarbeit und die bleibenden Werke der Liebe in den zurückliegenden Jahren und motivierte sie dazu, sich künftig auch in der neuen Gemeinde wieder mit neuer Bereitschaft zur Mitarbeit, neuer Liebe und neuem Opfersinn einzubringen. So wie nach Karfreitag der Auferstehungstag

(Ostern) folgte, soll sich nun auch jeder einzelne in seiner neuen Gemeinde in eine hoffnungsvollere Zukunft aufmachen, so Bezirksevangelist Richter.

Die betreuenden Seelsorger - Gemeindevorsteher Hirte H. Schwarz, Priester Hans-Georg Vollbrecht sowie Diakon Gerd Wachtel - brachten ebenfalls ihre Dankbarkeit zum Ausdruck und gingen in ihren Predigtteilen nochmals darauf ein, nicht stehen zu bleiben und das Ziel des Glaubens, die in der Bibel verheißene Wiederkunft von Jesus Christus, in den Mittelpunkt zu stellen.

Aus der 25-jährigen Gemeindegeschichte:

- 21. November 1982: Erster Gottesdienst mit Bischof Krysewski (Bibelwort Apostelgeschichte 10, 34.35)
- 18. März 1993: Einweihung des neuen Kirchengebäudes und Beauftragung des ersten Gemeindevorstehers, Priester Walter Schiefer durch Bezirksapostel Arno Steinweg (Bibelwort 1. Mose 28, 16-22)
- 29. September 1996: Inruhesetzung Diakon Groß durch Apostel Stegmaier
- 31. August 2006: Inruhesetzung Vorsteher Priester Schiefer aus gesundheitlichen Gründen und Beauftragung Hirte H. Schwarz (Einbeck) als neuen Vorsteher durch Apostel Stegmaier
- 11. Oktober 2006: Heimgang Priester i.R. Schiefer

In verschiedenen Gemeindeversammlungen wurde in den letzten Jahren über die Zukunftsperspektive der Gemeinde in Katlenburg-Lindau gesprochen. Wehmut und Traurigkeit über die Gemeindeschließung ist bei allen Mitgliedern vorhanden, doch in vielen Bereichen eines aktiven Gemeindelebens fehlte es an Nachwuchs. Gerade jüngere Gemeindemitglieder verzogen zumeist ausbildungs- und berufsbedingt in größere Städte. 2006 verstarb nur wenige Wochen nach seiner aktiven Zeit als Seelsorger der damalige Gemeindevorsteher, Priester Walter Schiefer. So wurde die Gemeinde zuletzt bis auf einen Diakon durch auswärtige Seelsorger betreut.

Ein Kaufinteressent für das Kirchengebäude und das dazugehörige Grundstück bestimmte jetzt den Zeitpunkt für die Gemeindeschließung. Die zuletzt im Kirchenbuch eingetragenen 40 Gemeindemitglieder besuchen nun überwiegend in Northeim oder den angrenzenden Gemeinden die Gottesdienste in der Neuapostolischen Kirche.

akli





